



Für sofortige Veröffentlichung
 Börse: TSX Venture
 15. April 2010

Toronto, Ontario
 Symbol: MUM
 Aktien im Umlauf: 94.498.233

MUSTANG ERHÖHT PROJEKTGEBIETSRESSOURCE

EINGLIEDERUNG VON 9,2 MILLIONEN TONNEN ANGEZEIGTEN UND IM TAGEBAU FÖRDERBAREN RESSOURCEN BEI MAYVILLE- RESSOURCENSCHÄTZUNG

Der Vorstand von Mustang Minerals Corp. (TSXV:MUM; Frankfurt: NJF) freut sich, die Ergebnisse einer Mineralienressourcenschätzung, die nach National Instrument 43-101 für das in Südost-Manitoba bei Mayville gelegene Kupfer-/Nickelprojekt erstellt wurde, bekanntgeben zu dürfen. Die Ressourcenschätzung wurde von Scott Wilson Roscoe Postle Associates Inc. (Scott Wilson RPA) auf den neuesten Stand gebracht, wobei neuerlich erarbeitete Zahlen für die Metallgewinnung und den Platingruppenmetallgehalt (PGM), sowie aktualisierte Betriebskosten eingegliedert wurden. Die Aktualisierung der Ressourcenschätzung soll dazu dienen, die Abbauwürdigkeitsaussichten für die Mayville-Lagerstätte als zweite Tagebaumine bei gemeinsamer Erschließung in Verbindung mit dem Makwa-Nickelprojekt (ebenfalls als Tagebaubetrieb geplant) zu beurteilen. Mayville liegt über eine bestehende Straßenverbindung rund 35 km von Makwa entfernt.

Die Aktualisierung der Mayville-Ressource folgt auf die kürzlich aktualisierte Reservenschätzung für die in der Nähe gelegene Makwa-Ressource von Mustang (siehe vormalige öffentliche Mitteilung vom 17. Februar 2010), die sich wie unter der nachstehenden Tabelle 1 angegeben verhält.

Tabelle 1 - Makwa-Reservenschätzung - Februar 2010 - Micon International Limited

Reserven- kategorie	Tonnen '000	Nickel %	Kupfer %	Platin g/t	Palladium g/t	Nickel- gehalt (t)	Platin- + Palladium- gehalt (Unzen)
wahr- scheinlich	9.855	0,541	0,113	0,094	0,339	53.276	137.194

g/t = Gramm pro Tonne; Hinweis: Bergbauverwässerung inbegriffen

Mayville-Ressourcenschätzung

Besonders hervorzuheben bei der von Scott Wilson RPA aktualisierten Ressourcenschätzung sind die **9.227** Millionen Tonnen, die in der Kategorie für angezeigte Ressourcen mit **0,61% Kupfer**, 0,23% Nickel und 0,17g/t Palladium innerhalb eines abbauwürdigen Whittle-Grubenmantels über einem Nettolizenztertrag-Kappungswert („NSR“) in Höhe von CAD \$30,00 liegen. Dazu kommen 2,4 Millionen Tonnen weiteres angezeigtes Material mit NSR-Kappungswerten zwischen CAD \$ 18,00 und CAD \$30,00. Nähere Einzelheiten sind in der nachstehenden Tabelle 2 angegeben.

Tabelle 2 – Mineralienressourcen auf der Mayville-Liegenschaft nach Kappungswerten, März 2010

Kategorie	Kappungs- NSR CAD \$	Tonnen x 1.000	Ni (%)	Cu (%)	Au (ppb)	Pt (ppb)	Pd (ppb)	NSR (CAD \$)
<i>angezeigt</i>								
	> 50	2.626	0,29	0,86	87	63	214	63
	> 30	9.227	0,23	0,61	65	55	174	46
	> 18	11.637	0,21	0,55	60	53	161	42
<i>abgeleitet</i>								
	> 50	33	0,25	0,75	52	37	157	54
	> 30	188	0,22	0,59	41	29	127	44
	> 18	237	0,20	0,55	41	28	121	41

Anmerkungen:

1. Die Klassifizierung der Mineralienressourcen entsprechen den Definitionsnormen des Canadian Institute of Mining („CIM“).
2. Die Mineralienressourcen gelten nicht als Mineralienreserven und haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Bedeutung.
3. Die eingesetzte horizontale Mindestdicke belief sich auf zwei Meter.
4. Die Mineralienressourcen wurden auf einen vorläufigen Tagebaugrubenmantel begrenzt.
5. Die NSR-Werte wurden auf Grundlage der unter Tabelle 4 angegebenen Metallpreise und Gewinnungswerte zuzüglich Kostenannahmen berechnet.
6. Der NSR-Kappungsmindestwert als Abbauwürdigkeitskappung der Grube belief sich auf CAD \$18/Tonne.
7. Die Endsummen zeigen wegen Ab-/Aufrundungen ggf. Additionsdiskrepanzen.

Die aktualisierte Mayville-Ressourcenschätzung beruht auf den von Mustang im Jahre 2005 und 2006 durchgeführten Bohrungen. Die Firma Scott Wilson RPA gliederte bestehende PGM-Werte in das aktualisierte Blockmodell ein und arbeitete neue NSR-Werte und Betriebskosten (darunter Kosten für den LKW-Transport zum beabsichtigten Makwa-Werk) aus, um die Abbauwürdigkeitsparameter der Grube für die Whittle-Optimierung festzulegen.

Die im Bericht behandelten Mineralienressourcen sind im Mantel mehrerer Mulden, die im Tagebau gefördert werden könnten und jeweils die abbauwürdigen Bereiche der Mineralienlinsen bedecken, enthalten und beinhalten die unter Tabelle 3 angegebenen Metallanteile. Die Lagerstätte ist in Streichrichtung am Ost- und Westende offen.

Tabelle 3 – Mineralienressourcen auf der Mayville-Liegenschaft nach Linse bei CAD \$18/t NSR-Kappung, März 2010

Kategorie	Tonnen x1.000	N (%)	Cu (%)	Au (ppb)	Pt (ppb)	Pd (ppb)	NSR (CAD \$)
<i>angezeigt</i>							
CZ_A	9.719	0,21	0,55	58	52	162	42
EZ_B	512	0,26	0,85	130	89	213	60
WZ_B	394	0,23	0,55	34	23	121	42
WZ_C	1.011	0,18	0,43	56	62	145	34
<i>insgesamt angezeigt</i>	11.637	0,21	0,55	60	53	161	42
<i>abgeleitet</i>							
CZ_A	69	0,19	0,60	52	36	128	43
WZ_B	146	0,21	0,55	33	22	116	41
WZ_C	22	0,15	0,37	54	46	127	29
<i>insgesamt abgeleitet</i>	237	0,20	0,55	41	28	121	41

Diese Mineralienressourcenschätzung bezieht den oberflächennahen Bereich der vormaligen Schätzung, die von Scott Wilson RPA im Januar 2007 ausgearbeitet und im nach NI 43-101 erstellten und bei SEDAR vorliegenden technischen Bericht bekannt gegeben wurde, ein. Es wurden neue Parameter eingesetzt, wie u. a. eine niedrigere Nickelgewinnungsannahme (als Grundlage dienten die kürzlich erfolgten Prüfungsergebnisse) und die z. Zt. geschätzten Betriebskosten zuzüglich Kosten für den LKW-Transport nach Makwa. Unter Tabelle 4 sind die zur NSR-Berechnung eingesetzten Preise und Gewinnungsschätzwerte angegeben.

Tabelle 4 – Mayville - Metallpreis- und Gewinnungsannahmen

Metall	Preis	Gewinnung
Ni	US\$8,50/engl. Pfund	50%
Cu	US\$ 3,00/engl. Pfund	95%
Au	US\$1.000/Unze	55%
Pt	US\$1.400/Unze	32%
Pd	US\$400/Unze	80%
Wechselkurs: US \$0,90 = CAD \$1,00		

Die Bohrlochdatenbank bezieht 72 Diamant-Bohrkernlöcher über 15.957 Meter Gesamtlänge ein. Eine Querschnitts- und Planansichtsgruppe wurde dazu ausgewertet, ein dreidimensionales Drahtmodell zu erstellen, bei dem ein NRS-Mindestbetrag in Höhe von CAD \$ 20,00 pro Tonne als Leitwert und eine zwei Meter tiefe horizontale Mindestdicke eingesetzt wurden. Die Blockqualitäten wurden im Sinne der räumlichen inversen Distanzmethode (ID²) geschätzt. Die Blöcke sind jeweils 10 m mal 10 m mal 10 m groß. Zur Umwandlung des Volumens in Tonnen wurde der Faktor 3,0 t/m³ als Dichtewert eingesetzt. Zur Abgrenzung der im Tagebau förderbaren Ressourcen wurde mittels Four-X von Whittle ein vorläufiger Tagebaugrubenmantel eingesetzt. Unter dem Grubenmantel kommen zwar Mineralisationen vor, die aber nicht als Teil der Mineralienressource einbezogen wurden. Die Klassifizierung nach der jeweiligen Kategorie für angezeigte und abgeleitete Ressourcen erfolgte im Sinne der Bohrlochabstände, der Zonendicke und der augenscheinlichen Kontinuität der mineralisierten Zonen.

David A. Ross, M.Sc., P. Geo., der leitende Beratungsgeologe von Scott Wilson Roscoe Postle Associates Inc., hat die

Informationen über die Mayville-Mineralienressource gelesen und gebilligt und gilt als „qualifizierte Person“ im Sinne von National Instrument 43-101.

Metallurgische Prüfungen

Die von Process Research Associates in deren Labor in Richmond, B.C. durchgeführten metallurgischen Prüfungen an Kernmischproben aus Mayville zeigten mit einem Bereich von 30% Kupfergehalt und einer 88 bis 90 %igen Kupfergewinnung eine ausgezeichnete Kupferanreicherung und zeigten weiter, dass separat davon eine Nickelanreicherung mit 9 bis 11 % Nickel und einem Kupfergehalt für eine weitere 5%ige Gewinnung vorliegt.

Prüfungen zur Untersuchung, wie die Kenndaten für eine gemeinsame Verarbeitung der Mayville- und Makwa-Ressourcen aussehen würden, sind im Gange und sollen in den kommenden Wochen abgeschlossen werden. Das Unternehmen prüft weiterhin die beste Kursrichtung für die Erschließung des Makwa-Projekts, bei dem eine endgültige Machbarkeitsstudie und die Genehmigungsbearbeitung eingeleitet werden können.

Explorationsbeginn bei Mayville

Das Unternehmen hat auf der Mayville-Liegenschaft mit einem Explorationsprogramm begonnen. Das Programm beinhaltet Schnitterstellung, Bodengeophysik und Bohrungen und konzentriert sich nicht nur auf die oberflächennahen Ressourcen, sondern soll auch prüfen, wie weit qualitätshöhere Mineralisationen in die Tiefe reichen. Die Mayville-Lagerstätte ist in Tiefen- und Streichrichtung offen.

Gewährung von Leistungsoptionen

Der Vorstand hat genehmigt, Führungskräften, Vorstandsmitgliedern, Beratern und Mitarbeitern des Unternehmens im Geschäftsjahr 2010 gemäß Aktienoptionsplan des Unternehmens 2.250.000 Leistungsoptionen zu gewähren. Die Optionen müssen von der TSXV genehmigt werden.

Ian Ward, P. Eng. und leitender Vizepräsident des Unternehmens, gilt als qualifizierte Person („Qualified Person“) für die Mayville- und Makwa-Projektinformationen und die vorliegende öffentliche Mitteilung.

Für nähere Angaben über Mustang Minerals Corp. (TSX-V: MUM)
besuchen Sie bitte unsere Website unter www.mustangminerals.com oder wenden Sie sich an
David Black, Investor Relations,
Telefon 416-955-4773 Email: info@mustangminerals.com

Wir berufen uns auf die Safe-Harbour-Bestimmungen.

Die vorliegende Mitteilung enthält zukunftsorientierte Aussagen im Sinne des im Jahre 1995 erlassenen amerikanischen Gesetzes zur Prozessreform für private Wertpapiere [United States Private Securities Litigation Reform Act, 1995] und zukunftsorientierte Angaben im Sinne der Wertpapiergesetze von Ontario (zusammenfassend als „zukunftsorientierte Aussagen“ bezeichnet). Derartige zukunftsorientierte Aussagen enthalten ggf. Pläne des Unternehmens für seine Mineralienprojekte in Manitoba, das gesamtwirtschaftliche Potenzial seiner Liegenschaften, die Verfügbarkeit angemessener Finanzierungen und enthalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und

sonstige Faktoren, die ggf. bei den durch derartige zukunftsorientierte Aussagen ausgedrückten oder angedeuteten tatsächlichen Ergebnissen, Leistungen und Zielerreichungen zu wesentlichen Abweichungen führen könnten. Zu diesen Faktoren zählen u. a. die mit möglichen politischen Risiken verbundenen Risiken und Ungewissheiten für Betriebe des Unternehmens in ausländischen Zuständigkeitsbereichen, Ungewissheit bei Produktions- und Kostenveranschlagungen, sowie mögliche unerwartete Kosten und Auslagen, inhärente Minenbetriebsrisiken, Kursschwankungen, Preisschwankungen bei Nickel und anderweitigen Metallen, Abschluss von Wirtschaftsberechnungen, Änderungen bei Projektparametern im Verlauf von Planverfeinerungen, das Unvermögen bzw. die Erfolglosigkeit, rechtzeitig eine angemessene Finanzierung einzuholen, sowie sonstige Risiken und Ungewissheiten wie u. a. diejenigen, die im Unternehmensbericht „Management Discussion and Analysis“ über die zuletzt abgelaufene Geschäftsperiode, sowie in bei den kanadischen Wertpapier-Aufsichtsbehörden [Canadian Securities Administrators] eingereichten und bei www.sedar.com vorliegenden Berichten über wesentliche Änderungen [Material Change Report] angegeben sind.